



Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

07.01.2021

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Frau Gerick, Frau Fritzen,
Frau Eschert, Frau Kratz-
Trutti

Telefon: 492-5528, -5134

Gerick@stadt-muenster.de

Fritzen@stadt-muenster.de

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Betrifft

Trägervergabe für die Kindertageseinrichtung an der Grevener Straße im Stadtteil Uppenberg, Bezirk Mitte

Beratungsfolge

26.01.2021	Bezirksvertretung Münster-Mitte	Anhörung
04.02.2021	Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien	Vorberatung
10.02.2021	Hauptausschuss	Vorberatung
10.02.2021	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Rat der Stadt Münster überträgt die Trägerschaft für die sechsgruppige Kindertageseinrichtung an der Grevener Straße im Stadtteil Uppenberg dem Kinder- und Jugendhilfeträger Outlaw gemeinnützige Gesellschaft für Kinder- und Jugendhilfe mbH (siehe Begründung zu Ziffer 3).

Der voraussichtliche Betriebsbeginn der Kindertageseinrichtung ist im 4. Quartal 2022 geplant.

2. Zur Regelung der gegenseitigen Rechte und Pflichten werden folgende vertragliche Vereinbarungen entsprechend getroffen:

2.1. Für die Kindertageseinrichtung werden vertragliche Regelungen zur Trägerschaft (Leistungsvereinbarung) zwischen dem Träger Outlaw gGmbH und der Stadt Münster getroffen. Es wird ein Trägeranteil von 5,4% vereinbart.

2.2 Mietvertragliche Regelungen werden zwischen der Stadt Münster (Vermieter) und dem Träger Outlaw gGmbH getroffen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Auswirkungen auf Transferaufwendungen im Teilergebnisplan (hier: städtischer Anteil an den Betriebskostenzuschüssen)

Die Betriebskosten für die Kindertageseinrichtung an der Grevener Straße betragen auf der Grundlage der unter Ziffer 1 der Begründung genannten Gruppenstrukturen

- für das 4. Quartal 2022 = 590.500 €
- für 2023 ff. = 1.426.100 €

Die Kosten teilen sich wie folgt auf Land, Stadt und Träger auf:

Träger	Betriebskostenzuschuss			Trägeranteil			Städt. Anteil BKZ gesamt
	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt, gesetzlicher Trägeranteil	Angebot	Stadt (Erforderlicher Zuschuss)	
	1	2	3	4	5	6	7
Outlaw	92,2%	40,0%	52,2%	7,8%	5,4%	2,4%	54,6%

Träger	4. Quartal 2022			2023 ff		
	Trägeranteil		Städtischer Anteil	Trägeranteil		Städtischer Anteil BKZ
	Angebot	Stadt. (erforderlicher Zuschuss)	gesamt	Angebot	Stadt. erforderlicher Zuschuss	gesamt
	5	6	7	5	6	7
Outlaw	31.887,00 €	14.172,00 €	322.413,00 €	77.009,40 €	34.226,40 €	778.650,60 €

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die Betriebskostenzuschüsse (Transferaufwendungen) wurden bereits mit dem Errichtungsbeschluss D/0023/2020, V/0357/2020 und V/0357/2020/1 dargestellt und sind im Haushaltsplanentwurf 2021 veranschlagt.

Begründung:

1. Ausgangslage

Der Rat der Stadt Münster hat die bedarfsgerechte Errichtung dieser Kindertageseinrichtung mit der Dringlichkeitsvorlage D/0023/2020 sowie den Vorlagen V/0357/2020 und V/0357/2020/1 beschlossen:

Die Kindertageseinrichtung in Uppenberg beginnt zunächst mit folgenden Gruppen:

- 2 Gruppen für Kinder im Alter von 2-6 Jahren (G1)
- 2 Gruppen für Kinder im Alter von 0-3 Jahren (G2)
- 2 Gruppen für Kinder im Alter von 3-6 Jahren (G3)

Und umfasst insgesamt 100-105 Plätze, davon 32 u3-Plätze und 68-73 ü3-Plätze.

Die jeweilige Gruppenstruktur wird auf der Grundlage der jährlich zu vereinbarenden Rahmenstrukturen bedarfsgerecht weiterentwickelt.

Neben dem Angebot einer wöchentlichen Betreuung von 45 Stunden werden ebenfalls elterliche Bedarfe nach einer wöchentlichen Betreuung von 25 Stunden und 35 Stunden mit Übermittagsbetreuung (Blocköffnungszeit) flexibel angeboten.

Im Rahmen des oben genannten Errichtungsbeschlusses hat der Rat der Stadt Münster beschlossen, die Trägerschaft für diese Einrichtung an einen geeigneten freien Träger der Kinder- und Jugendhilfe zu vergeben.

Mit der Trägerschaftsausschreibung wurden die Bewerber darauf hingewiesen, dass abhängig von den Bedarfen der Eltern und in Absprache mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien, Angebote der flexiblen Öffnungszeiten gem. § 48 KiBiz NW entwickelt werden sollen.

2. Verbindliche Bewerbung freier Träger zur Übernahme der Trägerschaft

Die Träger von Kindertageseinrichtungen in Münster sowie die in der Arbeitsgemeinschaft gem. § 78 SGB VIII (AG 5 – Kindertagesbetreuung) tätigen Träger wurden am 31.08.2020 über die Planungen der Stadt Münster zum Neubau dieser Einrichtung und über das Ausschreibungsverfahren für die Betriebsträgerschaft informiert und gebeten, bis zum 30.09.2020 ihr Interesse an einer Übernahme der Trägerschaft mitzuteilen. Gleichzeitig erfolgte diesbezüglich eine Pressemitteilung am 31.08.2020 und eine Veröffentlichung der Ausschreibung auf der Internetseite des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien. Die Träger, die ihr Interesse bekundet haben, legten zwischen dem 02.11. und 20.11.2020 ihre Konzepte und trägerschaftlichen Vorstellungen entsprechend der in Kapitel 3 genannten Kriterien dar. Die Gespräche fanden aufgrund der Corona-Pandemie als Videokonferenzen statt.

Die Frist zur Abgabe einer daran anschließenden, verbindlichen Bewerbung war der 01.12.2020.

Folgende Träger haben anschließend eine verbindliche Bewerbung abgegeben (in alphabetischer Reihenfolge):

- Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Münsterland e.V. (ASB), Gustav-Stresemann-Weg 62, 48155 Münster
- Deutsches Rotes Kreuz Münster Sozialwerk gGmbH (DRK), Zumsandestraße 25/27, 48145 Münster
- educare Bildungskindertagesstätten gGmbH (educare), Alter Markt 36-42, 50667 Köln
- FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH (Fröbel), Komödienstraße 18-24, 50667 Köln
- KinderHut gGmbH (KinderHut), Veronikastraße 32, 45131 Essen
- Kleine Riesen Nord gGmbH (Kleine Riesen Nord), Fabrikstraße 1/1, 73728 Esslingen
- Outlaw gemeinnütze Gesellschaft für Kinder- und Jugendhilfe mbH (Outlaw), Johann-Krane-Weg 18, 48149 Münster
- Step Kids KiTas gGmbH (Step Kids), Am Friedrichshain 22, 10407 Berlin

3. Trägerauswahl

3.1. Kriterien für den Entscheidungsvorschlag

Die Verwaltung hat mit allen Bewerbern umfangreiche Trägergespräche anhand des in der Vorlage V/0089/2018 beschriebenen Gesprächsleitfadens geführt und die folgenden, in der Vorlage beschriebenen Auswahlkriterien zur Bewertung der Gespräche/Konzepte herangezogen:

- Wirtschaftlichkeit
- Fachlichkeit/Pädagogik
 - o Rahmenkonzept
 - o Querschnittsaufgaben wie Integration, Inklusion und Genderthematik
 - o Gesundheitsförderung
 - o Sozialraumorientierung und Kooperationspartner
 - o Erziehungs- und Bildungspartnerschaften
 - o Organisationskultur und Qualität sichernde Maßnahmen
- Besondere Merkmale des Trägers

Die Zusammenfassung der Gesprächsdokumentation sowie die Informationen aus den ausführlichen Gesamtkonzeptionen der Träger sind dem im Anhang beigefügten Auswertungsformular zu entnehmen.

3.2. Analyse der Wirtschaftlichkeit

Im Rahmen dieser Analyse werden jeweils die jährlichen Kosten für den durchgängigen Betrieb einer Kindertageseinrichtung dargestellt. Die anteiligen Betriebskosten ab Inbetriebnahme der Einrichtungen werden unter „II. Finanzielle Auswirkungen“ aufgeführt.

Trägeranteile

Bezüglich des gesetzlichen Trägeranteils gibt es für die Trägerschaft folgende Angebote: Die Angebote der Träger zum Eigenanteil des Trägers an den Betriebskosten sind der folgenden Tabelle zu entnehmen. Zur Bewertung der Angebote ist dort zusätzlich der prozentuale Anteil für den gesamten städtischen Zuschuss dargestellt (= Gesetzlicher Förderanteil am Betriebskostenzuschuss + freiwilliger städtischer Zuschussanteil am Eigenanteil des Trägers).

a) Vergleichstabelle: Prozentuale Aufteilung der Betriebskosten

Träger	Betriebskostenzuschuss			Trägeranteil			Städt. Anteil BKZ gesamt
	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt, gesetzlicher Trägeranteil	Angebot	Stadt	
						(erforderlicher Zuschuss)	
	1	2	3	4	5	6	7
ASB	92,2%	40,0%	52,2%	7,8%	4,5%	3,3%	55,5%
DRK					4,5%	3,3%	55,5%
educcare					5,3%	2,5%	54,7%
Fröbel					7,8%	0,0%	52,2%
KinderHut					4,8%	3,0%	55,2%
Kleine Riesen Nord					7,8%	0,0%	52,2%
Outlaw					5,4%	2,4%	54,6%
Step Kids					7,8%	0,0%	52,2%

Die jährlichen Betriebskosten für die Kindertageseinrichtung an der Grevener Straße betragen ab 2023 ff. 1.426.100 € und teilen sich dementsprechend wie folgt auf:

b) Vergleichstabelle: Beträge Trägeranteil/Freiwilliger städt. Zuschuss/Städtischer Gesamtanteil BKZ

Träger	Jährliche Kosten ab 2023 ff					
	Trägeranteil				Städtischer	
	Angebot		Stadt. (FWZ)		Anteil BKZ	
	%	€	%	€	%	€
	5		6		7	
ASB	4,5%	64.174,50 €	3,3%	47.061,30 €	55,5%	791.485,50 €
DRK	4,5%	64.174,50 €	3,3%	47.061,30 €	55,5%	791.485,50 €
educcare	5,3%	75.583,30 €	2,5%	35.652,50 €	54,7%	780.076,70 €
Fröbel	7,8%	111.235,80 €	0,0%	0,00 €	52,2%	744.424,20 €
KinderHut	4,8%	68.452,80 €	3,0%	42.783,00 €	55,2%	787.207,20 €
Kleine Riesen Nord	7,8%	111.235,80 €	0,0%	0,00 €	52,2%	744.424,20 €
Outlaw	5,4%	77.009,40 €	2,4%	34.226,40 €	54,6%	778.650,60 €
Step Kids	7,8%	111.235,80 €	0,0%	0,00 €	52,2%	744.424,20 €

Die Träger Fröbel, Kleine Riesen Nord und Step Kids bieten den vollen Trägeranteil von 7,8% für den Betrieb der Kindertageseinrichtung an.

Die Träger ASB, DRK, educcare, KinderHut und Outlaw bieten einen geringeren Trägeranteil an, so dass ein freiwilliger städtischer Zuschuss notwendig wird.

3.3. Analyse der Fachlichkeit/Pädagogik

Anhand der in der Vorlage V/0089/2018 beschriebenen Auswahlkriterien zum Thema der Fachlichkeit/Pädagogik wurden die Konzepte und Bewerbungsgespräche der interessierten Träger ausgewertet (siehe hierzu auch die ausführlichen Auswertungsformulare im Anhang dieser Vorlage).

Alle Bewerber bestätigten, dass eine Bezahlung in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVÖD) getätigt wird.

Der Träger:

- **ASB Regionalverband Münsterland e.V.**

Der Träger betreibt seit 2017 das Familienzentrum Grünschleife in Kinderhaus und seit 2019 die Dependence Mathilde-von-Hofstetten-Kita in Kinderhaus sowie die Julius-Moses-Kita am Dahlweg. Weiterhin sind seit Mitte 2020 zwei neue Einrichtungen in Betrieb (Gustav-Dietrich-Kita in Angelmodde Dorf und Alfred-Bernstein-Kita in Wolbeck). Zudem ist der ASB Träger von drei Großtagespflegestellen mit angestellten Tagespflegepersonen. Der Träger betreibt zusätzlich in anderen Städten Kindertageseinrichtungen und ist als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe anerkannt. Der Träger hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Die konzeptionellen Schwerpunkte liegen in den Bereichen Gesundheit, Ernährung, Bewegung und im musiktherapeutischen Ansatz. Der Träger benannte im Bewerbungsverfahren zudem das Thema Migration als einen grundsätzlichen Bestandteil der pädagogischen Aufgabenstellung in der Kindertageseinrichtung. Die vorhandenen Vernetzungen und Kooperationen durch zwei Einrichtungen in Kinderhaus und einer Kita in Coerde sollen im Norden Münsters intensiviert und ausgebaut werden.

Der Träger:

- **DRK Münster Sozialwerk gGmbH**

Das DRK ist als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe anerkannt und in Münster als Träger von acht Kindertageseinrichtungen (Schatzkiste, Meerwiese, Erpho-Bogen, Wirbelwind, Wolkenburg,

Lummerland, Hand in Hand sowie die Interimskita Wartburgschule und Folgeeinrichtung Hüfferstraße) aktiv. Zudem ist das DRK Träger von zwei Großtagespflegestellen mit angestellten Tagespflegepersonen. Das DRK hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Als einen Schwerpunkt benannte der Träger das Thema Naturwissenschaften. Zudem benannte der Träger seine Offenheit für Vernetzungen im Sozialraum. Zusätzlich verfügt der Träger Deutsches Rotes Kreuz Münster Sozialwerk gGmbH bereits über Erfahrungen im Bereich der flexiblen Betreuung durch die Teilnahme am Projekt FlexiZeit. Der Träger benannte zudem, dass sich das DRK an dem Bundesprojekt KitaPlus beteiligte und damit die Weiterentwicklung der Kindertagesbetreuung in Münster unterstützt.

Der Träger:

- **educcare Bildungskindertagesstätten gGmbH**

Die educcare Bildungskindertagesstätten gGmbH ist ein in Münster ansässiger Träger. Zurzeit betreibt educcare drei Kindertageseinrichtungen. Die Betriebskita Lacki Kids in Hilstrup seit 2013, die Kita Waldbach in Wolbeck seit 2019 und seit November 2020 die Kita Blatt-Werk am Hedwig-Feibes-Weg in Mecklenbeck. Bundesweit ist educcare Betreiber von aktuell 40 Kindertageseinrichtungen und als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe anerkannt.

Der Träger hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Der Träger benannte im Bewerbungsverfahren das Angebot einer bilingualen Spracherziehung. Weitere konzeptionelle Schwerpunkte stellen die Bewegungsförderung und Naturwissenschaften dar. educcare bietet flexible Öffnungszeiten nach den Bedarfen der Eltern an. Der Träger benannte darüber hinaus seine Offenheit für eine Vernetzung im Stadtteil sowie die Kooperation mit der Kindertagespflege. Darüber hinaus ergeben sich durch den Ausbau weiterer Standorte in Münster Synergien zu den Einrichtungen in Hilstrup, Wolbeck und Mecklenbeck.

Der Träger:

- **FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH**

Der Träger Fröbel betreibt in Münster zwei Einrichtungen: seit 2019 am Emmy-Herzog-Platz in Rumphorst und seit 2020 die Kita Landsberger Straße in Amelsbüren. In 2021 werden die Kita Zentrum Nord und in 2023 die Kita Sonnenstraße sowie die Kita Ermlandweg in Kinderhaus in Betrieb gehen. Der Träger betreibt aktuell bundesweit 197 Kindertageseinrichtungen und ist als freier Träger der Jugendhilfe anerkannt. Der Träger hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Der Träger benannte im Bewerbungsverfahren für diesen Standort zudem sich ergebende Synergieeffekte zu den entstehenden Einrichtungen am Ermlandweg und im Zentrum Nord sowie zu der bereits bestehenden Einrichtung in Rumphorst.

Der Träger:

- **KinderHut gGmbH**

Der Träger ist bislang nicht als Träger von Kindertageseinrichtungen in Münster tätig. KinderHut mit Sitz in Essen ist als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe anerkannt und betreibt bundesweit 16 Kitas. Er hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen.

Der Träger benannte im Bewerbungsverfahren seine Schwerpunkte in den Bereichen Gesundheit, Bewegung und Bilingualität. Der Träger plant darüber hinaus eine konkrete Zusammenarbeit mit den im Sozialraum ansässigen Kitas, Schulen, Sportvereinen und stellte seine Erfahrung mit Kindertagespflegestellen vor. Zudem bietet der Träger flexible und bedarfsgerechte Öffnungszeiten zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf an.

Der Träger:

- **Kleine Riesen Nord gGmbH**

Der Träger betreibt bereits sechs Kitas in Münster (Willingrott, Hermannschule, Pavillon Albachten-Ost, Meyerbeerstraße, in Angellmodde und der Pavillon Beckstraße sowie die jeweiligen Folgeeinrichtungen in Albachten und in der Aaseestadt). Der Träger betreibt aktuell bundesweit 31 Kindertageseinrichtungen und ist als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe anerkannt. Der Träger hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Der Träger benannte im Bewerbungsverfahren das Thema Migration als einen grundsätzlichen Bestandteil der

pädagogischen Aufgabenstellung in der Kindertageseinrichtung. Der Träger plant darüber hinaus eine konkrete Zusammenarbeit mit den im Sozialraum ansässigen Kitas, Schulen und Sportvereinen und stellte seine Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Kindertagespflegestellen vor.

**Der Träger:
Outlaw gGmbH**

Der Träger ist in Münster verortet und betreibt im Stadtgebiet zurzeit sieben Kindertageseinrichtungen in verschiedenen Stadtteilen und eine Dependence in Uppenberg. Ab August 2021 wird die Einrichtung am Nottulner Landweg in Roxel in Betrieb genommen. Außerdem betreibt er zusätzlich bundesweit in anderen Städten Kindertageseinrichtungen und ist als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe anerkannt. Der Träger hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Darüber hinaus entwickelt der Träger zurzeit ein sozialraumbezogenes Projekt „Kita-Sozialarbeit“, um Eltern und Familien individuelle Hilfen anbieten zu können. Zusätzlich verfügt die Outlaw gGmbH bereits über Erfahrungen im Bereich der flexiblen Betreuung, u.a. durch die Teilnahme an dem Modellprojekt ExtraZeit/FlexiZeit und unterstützt damit die Weiterentwicklung der flexiblen Kindertagesbetreuung in Münster.

Der Träger strebt an diesen Standort als Alternative zur befristeten Pavillonlösung an der Wienburgstraße aufzubauen, um Mitarbeitende und Familien im Stadtteil eine langfristige Perspektive zu ermöglichen.

Zudem benannte der Träger für diesen Standort die möglichen Kooperationen zu den nahegelegenen Kitas Uppenberg und Kinderbachtal, um hier Synergieeffekte auch hinsichtlich der Weiterentwicklung zum Familienzentrum zu erzielen. Darüber hinaus ergeben sich weitere Synergien durch den Ausbau weiterer Kitas in Münster.

Der Träger:

• **Step Kids KiTas gGmbH**

Der Träger ist bislang nicht als Träger von Kindertageseinrichtungen in Münster tätig. Der Träger betreibt aktuell bundesweit 22 Kindertageseinrichtungen und ist als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe anerkannt. Der Träger hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Der Träger benannte im Bewerbungsverfahren zudem Schwerpunkte im Bereich der Gesundheit und regelmäßiger Bewegungsangebote wie Schwimmen und Wald- und Wiesentage. Darüber hinaus wird auch eine bilinguale Spracherziehung in den Einrichtungen angeboten.

4. Gesamtbewertung / Fazit

Die Verwaltung schlägt abschließend vor, dem Träger **Outlaw gGmbH** die Trägerschaft für die **Kindertageseinrichtung an der Grevener Straße in Uppenberg** zu übertragen.

Outlaw bietet einen Trägeranteil von 5,4%, während die Träger Fröbel, Kleine Riesen Nord und Step Kids den vollen Trägeranteil von 7,8% bieten. Alle weiteren Träger bieten einen geringeren Trägeranteil als 5,4%. Die eingereichten Konzepte und Zusatzinformationen in den Bewerbungsgesprächen des Trägers Outlaw gGmbH sowie der anderen sieben Träger erfüllten in allen Punkten im Bereich der Fachlichkeit/Pädagogik die Anforderungen.

Die Verwaltung empfiehlt die Trägerschaft für die o.g. Kindertageseinrichtung in diesem Verfahren an Outlaw gGmbH aus folgenden Gründen zu übertragen:

- Schaffung eines langfristigen, alternativen Standortes für den befristeten, zweigruppigen Pavillon an der Wienburgstraße (besteht seit August 2015), um den Kindern, Erziehern und dem Träger eine langfristig gesicherte Perspektive im Stadtteil Uppenberg zu schaffen.
- Bereits bestehende Kooperationen der Kita Wienburgstraße sollen am neuen Standort an der Grevener Straße fortgeführt werden.
- Bestehender Sozialraumbezug durch die Trägerschaft der Kindertageseinrichtung Uppenberg am Friesenring und weiterer Ausbau der Synergien.

Aufgrund der oben beschriebenen Gründe wird die Übernahme der Trägerschaft an den Träger Outlaw gGmbH von der Verwaltung vorgeschlagen. Mit einer weiteren Einrichtung in Münster wird der Träger in die Lage versetzt, weitere Synergien (u. a. Vertretungsregelungen / Springerkräfte) zu schaffen.

Mit diesem Beschluss wird rechtzeitig vor Inbetriebnahme der Einrichtung ein Träger gefunden, so dass weitere Detailplanungen in Kooperation mit dem zuständigen Träger getroffen werden können.

Das Verfahren zeigt weiterhin das Interesse freier Träger an einer Trägerschaft von Kitas in dieser Stadt. Gleichzeitig zeigt das Verfahren auch, dass erneut neue Träger mit einem hohen Trägeranteil bereit sind, sich zu engagieren.

Das gesamte Auswahlverfahren belegt zudem eine hohe Fachlichkeit der Träger, die sich abschließend für eine Trägerschaft verbindlich beworben haben.

Der Verwaltungsvorschlag hatte die Aufgabe, aus acht Bewerbern unter der gleichgewichteten Würdigung der Fachlichkeit / Pädagogik und der Wirtschaftlichkeit einen Vorschlag darzustellen. Das in der Vorlage V/0089/2018 beschriebene Verfahren zur Trägersauswahl liegt der Bewertung der Bewerber zu Grunde.

I.V.

Gez.

Thomas Paal
Stadtdirektor

Anlagen:

1. Anlage A
2. Auswertungsformulare aller Träger
3. Bewerbungsunterlagen: Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Münsterland e.V., Gustav-Stresemann-Weg 62, 48155 Münster
4. Bewerbungsunterlagen: Deutsches Rotes Kreuz Münster Sozialwerk gGmbH, Zumsandstraße 25/27, 48145 Münster
5. Bewerbungsunterlagen: educcare Bildungskindertagesstätten gGmbH, Alter Markt 36-42, 50667 Köln
6. Bewerbungsunterlagen: FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH, Komödienstraße 18-24, 50667 Köln
7. Bewerbungsunterlagen: KinderHut gGmbH, Viktoriastraße 32, 45131 Essen
8. Bewerbungsunterlagen: Kleine Riesen Nord gGmbH, Fabrikstraße 1/1, 73728 Esslingen
9. Bewerbungsunterlagen: Outlaw gGmbH, Johann-Krane-Weg 18, 48149 Münster
10. Bewerbungsunterlagen: Step Kids KiTas gGmbH, Am Friedrichshain 22, 10407 Berlin

Hinweis:

Die umfangreichen Bewerbungsunterlagen der einzelnen Träger (Anlagen 3 bis 10: Anschreiben und Konzepte) stehen ausschließlich als pdf-Dateien im Ratsinformationssystem der Stadt Münster als Download unter der Vorlagennummer V/1042/2020 zur Verfügung.

Link: <https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/info.php>